

Kurzregelwerk – Carrom-Turnier 2010

- Jeder spielt gegen Jeden
- **Best of 3 Boards** (3 Spiele pro Match) oder **Erreichen von 12 Punkten**
- Es gewinnt, wer zuerst alle eigenen Steine eingelocht hat, nachdem die Queen versenkt und bestätigt wurde (auch durch den Gegner)
- Die Queen ist spielbar, wenn mind. 1 eigener Stein versenkt wurde
- Zählweise: 1 Punkt pro verbliebenem gegnerischen Stein, 3 Punkte für die Queen (gilt nur bis 8 eig. Punkte, dann zählt die Queen 1 Punkt) > **pro Board also max. 12 Punkte (Punkte zählen nur für den Gewinner)**
- Schuldsteine werden gemerkt
- Break (Anstoß) wird ausgelost > Beginner erhält weiß
- Beim darauffolgenden Board wechselt die Farbe und der Anstoß
- **Daumenstoß erlaubt**
- Alle Steine anspielbar (auch auf Grund-, Kreuz- und Pfeillinien)
- Das Schußrecht des Spielers dauert an, solange eigene Steine oder die Queen rechtmäßig versenkt werden (auch wenn Fremdsteine fallen)
- Fremde Steine bzw. die Queen sind anspielbar

Foul > ein **eigener Stein wird wieder neu eingesetzt oder gemerkt** (Schuldstein) und das **Schußrecht wechselt** (Fremde Steine bleiben versenkt):

- Herausspringende Carromsteine > es werden alle (plus Strafstein) wieder eingesetzt
- Versenken des Strikers
- Versenken der Queen vor der Berechtigung (siehe oben) > Neueinsetzen im Zentrumskreis
- Letzter eigener Stein ohne dass die Queen versenkt wurde > **Spiel geht mit 3 Punkten an den gegnerischen Spieler verloren**
- Versenken des letzten gegnerischen Steines > **Spiel geht mit eigenen verbliebenen Steinen plus Queen verloren**
- Versenken des Strikers mit dem letzten eigenen Stein > **Spiel geht mit 3 Punkten an den gegnerischen Spieler verloren**

Turniersieg: Es gewinnt, wer die meisten Matches für sich entscheidet.
(bei Gleichstand > es zählen zusätzlich die Punkte)